

Stellenausschreibung

Der Landesjugendring Brandenburg e.V. ist die Arbeitsgemeinschaft der landesweit tätigen Jugendverbände und Stadt- und Kreisjugendringe in Brandenburg.

Wir suchen möglichst zum 01.10.2023 (oder später)

eine*n Geschäftsführer*in

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden. Dienstsitz ist die Landeshauptstadt Potsdam.

Die Aufgaben bestehen in der gesamtverantwortlichen Leitung der Geschäftsstelle des Landesjugendringes, in der Zuständigkeit für alle administrativen und haushalterischen Aufgaben sowie - in Abstimmung mit dem Vorstand – in der fachlichen und politischen Vertretung der Jugendverbandsarbeit in Brandenburg.

Wir bieten Ihnen

- ein vielseitiges und innovationsfreudiges Arbeitsfeld mit einem engagierten und qualifizierten Team,
- die Möglichkeit der Mitgestaltung einer landesweit anerkannten und gut vernetzten Organisation,
- eine angemessene Vergütung in Anlehnung an TVL E 14, 30 Tage Urlaub sowie die Möglichkeit zur betriebliche Altersvorsorge,
- regelmäßige Teamsupervision und die Möglichkeit von Leitungssupervision,
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung mit der Möglichkeit für mobiles Arbeiten (anteilig)
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung,
- Barriereabbau am Arbeitsplatz: Wir möchten vieles möglich machen. Für Detailfragen sprechen Sie uns bitte an.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere

- die verantwortliche Steuerung der organisatorischen und finanztechnischen Abläufe sowie Fach- und Dienstaufsicht über das Personal der Geschäftsstelle des Landesjugendring Brandenburg e.V. und des Landesjugendring Brandenburg Trägerwerk e.V.
- die Akquise und Bewirtschaftung von öffentlichen Mitteln sowie von Drittmitteln,
- die Bearbeitung jugendpolitischer Grundsatzfragen sowie Erarbeitung jugendpolitischer Stellungnahmen sowie die Entwicklung von Strategien in aktuellen jugendpolitischen Handlungsfeldern in Zusammenarbeit mit den Referent*innen,
- die Vertretung der Positionen und Interessen des Landesjugendringes und seiner Mitgliedsorganisationen gegenüber Öffentlichkeit, Politik und Verwaltung,
- die fachliche Beratung und Unterstützung der Mitgliedsorganisationen in rechtlichen und jugendpolitischen Fragen sowie die Beratung und Betreuung von Gremien und Arbeitsgruppen des Landesjugendringes,

- die Zusammenarbeit mit Fachorganisationen und Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendhilfe sowie Wahrnehmung von Außenvertretungen in landes- und bundesweiten Gremien.

Als Voraussetzungen erwarten wir

- eine abgeschlossene (Fach-)Hochschulausbildung im Bereich Sozialpädagogik, Sozial- und Gesellschaftswissenschaft bzw. in einem anderen Bereich mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung,
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Jugendarbeit/ Jugendverbandsarbeit, Jugendhilfe und Jugendpolitik sowie deren Strukturen und Wirkungszusammenhängen,
- Kenntnisse in Betriebswirtschaft sowie der Bewirtschaftung von öffentlichen Mitteln und privaten Mitteln (Bund, Land, Stiftungen etc.),
- Erfahrungen in der Leitung und Weiterentwicklung sozialer Organisationen – vorzugsweise im Bereich Jugend(verbands)arbeit - sowie Personalführung und -entwicklung,
- Kenntnisse in den arbeitsfeldrelevanten Rechtsbereichen (Zuwendungs-, Arbeits-, Tarif- und Jugendhilferecht),
- sehr gute Deutschkenntnisse und Kommunikationskompetenz in Wort und Schrift, Team- und Konfliktfähigkeit sowie Belastbarkeit und die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten und mehrtägigen Dienstreisen.
- ein hohes Verantwortungsbewusstsein und ein sicheres Auftreten, Planungs- und Organisationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick, Entscheidungs- und Innovationsfreude
- Auseinandersetzung und Identifikation mit unserem institutionellem Schutzkonzept, Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses.

Auch wenn Sie nicht alle Voraussetzungen erfüllen, möchten wir Sie zu einer Bewerbung ermutigen. Gern geben wir Ihnen Raum, tätigkeitsbezogene Fähigkeiten im Rahmen der Beschäftigung zu erlernen.

Wir arbeiten gerne in einem vielfältigen Team und freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, jeden Geschlechts, jeder sexuellen Orientierung, von Menschen mit (familiärer) Migrationsgeschichte sowie von BIPOC. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Sie wünschen sich mehr Details zum Stand der Barrierefreiheit in unserem Büro? Gerne können Sie uns anrufen oder anschreiben unter 0331-6207532; melanie.ebell@ljr-brandenburg.de

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per Email als PDF-Datei (ohne Foto) bis zum **20.07.2022** an: personal@ljr-brandenburg.de.

Die Bewerbungsgespräche erfolgen am 9. August 2023 in Potsdam. Andere Termine sind ggf. vereinbar, bitte geben Sie an, welche Zeiträume für Sie möglich sind.

Rückfragen beantwortet Ihnen gern: Melanie Ebell, Geschäftsführerin, Email: personal@ljr-brandenburg.de, Tel: 0331-6207532

Fahrtkosten und andere Aufwendungen für die Teilnahme am Bewerbungsverfahren können leider nicht erstattet werden.